

# Technisches Merkblatt

ISO-9001/14001-zertifiziert

## Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000

Wasserverdünnbare 2K-Beschichtung für abrasionsfeste und rutschfeste Oberflächen von Kletterwand-Elementen

<b>Anwendung</b>	<p><b>Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000</b> ist eine wasserverdünnbare 2K-Beschichtung für hochwertige, abrasionsfeste und rutschfeste Oberflächen von Kletterwandelementen. Geeignete Werkstoffe sind z. B. Mehrschicht-Birken-Sperrholz (Multiplex), zementären Untergründe, wie Beton, zementgebundene Holzspanplatten (Duripanel), tragfähige Putze oder Spachtelungen, Polyester Formteile (mit entsprechender Vorbehandlung und Grundierung) oder Metallbauteile (mit entsprechender Grundierung).</p> <p><b>Für Aussenanwendungen dürfen nur Holz-Werkstoffe mit entsprechender Eignung/Zulassung verwendet werden</b> (EN 1995-1-1, Nutzungsklasse 3 Aussenbereich).</p> <p>Mit den zur Auswahl stehenden Härtern Boscapox Aqua-Härter 4001, Boscapox Aqua-Härter 4001 Antirutsch und Boscapox Aqua-Härter 4001 Keramik können praktisch alle Anforderungen an dieses Produkt erfüllt werden.</p>												
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- VOC-frei</li> <li>- Einfaches Mischverhältnis (1:1 Gewichtsteile)</li> <li>- Problemlose Verarbeitung (1 Produkt für Grundierung, Beschichtung und Versiegelung)</li> <li>- Praktisch geruchsfreie Verarbeitbarkeit</li> <li>- Grosse Farbtonvielfalt</li> <li>- Ausreichend lange Offenzeit für die Quarzsand-Einstreuung</li> <li>- Geringste Verschmutzung durch Gummisolen der Kletterschuhe</li> <li>- Problemlose, einfache Reinigung</li> <li>- Hoch Abriebfest</li> <li>- Ausgezeichnete Rutschfestigkeit (Top-Gripp) beim Klettern auf Reibung</li> <li>- Nicht feuergefährlich</li> <li>- Schimmelwidrig</li> <li>- Entspricht den AgBB Anforderungen an «<b>Emissionsarme Bodenbeschichtung für Aufenthaltsräume</b>»</li> <li>- Entspricht der «<b>Belgischen VOC-Verordnung</b>» zur Emission aus Bauprodukten</li> </ul>												
<b>Technische Daten</b>	<p><b>Bindemittel</b> Epoxidharz</p> <p><b>Pigmente</b> Titandioxid Rutil, organische und anorganische Buntpigmente</p> <p><b>Farbton</b> Gemäss Wand- und Bodenfarbkarte, Ausmischungen sind möglich</p> <p><b>Glanzgrad</b> Seidenglanz</p> <p><b>Lieferform</b> Streichfertig (thixotrop). Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000 gibt es auch mit Antirutsch-Zusatz (Boscapox Aqua-Härter AR) oder Keramikhärter (Boscapox Aqua Härter 4001 Keramik)</p> <p><b>Gebinde</b> Siehe Preisliste</p> <table border="1" data-bbox="491 1635 1404 1736"> <thead> <tr> <th></th> <th>Mischung</th> <th>Komp. A</th> <th>Komp. B (alle)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b></td> <td>61,5 %</td> <td>67 %</td> <td>56 %</td> </tr> <tr> <td><b>Dichte DIN 53217</b></td> <td>1,40 g/ml</td> <td>1,52g/ml</td> <td>1,35 g/ml</td> </tr> </tbody> </table> <p><b>Mischverhältnis</b> Gewichtsteile 1:1</p> <p><b>Wichtig</b> Komp. A und Komp. B gut aufrühren und Mischung (A+B) gut durchrühren, bis eine absolut homogene Mischung vorliegt (kein hochtouriges Rührgerät verwenden).</p> <p><b>Topfzeit</b> 120 min bei +20 °C / 150 min bei +15 °C / 90 min bei +25°C</p> <p><b>Zu beachten</b> Nach Überschreiten der Topfzeit darf Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000 nicht mehr verarbeitet werden, sonst entstehen Störungen in der Filmbildung (Farbton, Glanz, Verlauf mechanische und chemische Beständigkeit usw.)</p> <p><b>CE</b> - EN 13813 SR-AR1-B2.0-IR4</p>		Mischung	Komp. A	Komp. B (alle)	<b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b>	61,5 %	67 %	56 %	<b>Dichte DIN 53217</b>	1,40 g/ml	1,52g/ml	1,35 g/ml
	Mischung	Komp. A	Komp. B (alle)										
<b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b>	61,5 %	67 %	56 %										
<b>Dichte DIN 53217</b>	1,40 g/ml	1,52g/ml	1,35 g/ml										

## Mechanische Beständigkeit

Normale Abnutzung, Rutschfestigkeit und Schmutzbelastung	Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001
Erhöhte Abnutzung und Schmutzbelastung	Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000 / Boscapox Aqua-Härter 4001 Keramik

## Chemikalienbeständigkeit

Agenzien	Temp.	1 Tag	7 Tage	14 Tage	1 Monat	2 Monate	6 Monate
Wasser	+23 °C	A	A	A	A	A	A
Wasser	+40 °C	A	A	A	A	A	A
Wasser	+60 °C	A	A	A	A	A	B
Motorenöl	+40 °C	A	A	A	A	A	A
Benzin Super *	+23 °C	A	A	A	A	A	A
Zementwasser gesättigt	+40 °C	A	A	A	A	A	A
Salzsäure 10 %	+23 °C	B	B	C	C	C	C
Ammoniak 10 %	+23 °C	A	A	A	A	A	A
Xylol	+23 °C	A	A	A	A	A	A
Javellewasser	+23 °C	A	B	B	C	D	-
andere Lösemittel **	-	-	-	-	-	-	-
* Bei den jeweiligen Benzinsorten können geringe Unterschiede auftreten. ** Bei primären Alkoholen, Glykolen, Glykoläthern, Ketonen, Estern und deren Derivaten ist nur eine temporäre Beständigkeit gegeben.	A = keine Veränderung B = leichter Filmangriff C = Starker Filmangriff D = Film zerstört						

## Wetterbeständigkeit

Bei direkter Bewitterung zeigt Boscapox Aqua-2K-Emaille 4000 nach 4–6 Monaten eine Kreidungstendenz.

Im Aussenbereich empfehlen wir grundsätzlich eine Schlussbeschichtung mit Toscaqua 2K-PUR-Emaille oder Tosadur 2K-Lack 6700.

## Kletterwand – Beschichtungsaufbauten

<b>Untergrund</b>	<p>Der Untergrund muss für die jeweilige Beanspruchung und Verwendung geeignet sein. Der Untergrund muss tragfähig, staub- wachs- und fettfrei, trocken und frei von Trennmittel sein. Die zu beschichtende Fläche sollte Rissfrei sein. Mineralische Untergründe müssen eine Abrissfestigkeit von mind. 1,5 N/mm<sup>2</sup> aufweisen. Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende und rückseitig einwirkende Feuchtigkeit gesichert sein. 3-Schicht-Holzplatten sind kein geeigneter Untergrund für Kletterwände. Für den Outdoorbereich können geeignete Multiplex-Platten (Birken-mehrfach-Sperrholz) phenolverleimt verwendet werden. Die Holzwerkstoffplatten müssen die Nutzungsklasse 3, Aussenbereich, gem. EN 1995-1-1 erfüllen.</p>
<b>Aufbau</b>	<p><b>Grundierung</b> 1x Boscapox Aqua 2K-Emaille 4000 ca. 10 % verdünnt mit Wasser.</p> <p><b>Hinweis</b> bei Stahl-, Stahlverzinkt-, Eisen-, Aluminium- und Polyester-Formteilen ist als Grundierung Boscapox 2K-Primer 4500 zu verwenden. Zwischentrocknung einhalten.</p> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 180–200 g/m<sup>2</sup> Boscapox Aqua 2K-Emaille 4000, oder 120–150 g/m<sup>2</sup> Boscapox 2K-Primer 4500. Leichtes überschleifen mit Schleifklotz (Körnung 150) um aufstehende Holzfasern zu beseitigen.</p>

<b>Aufbau</b>	<p><b>Beschichtung</b> 1x Boscapox Aqua 2K-Emaile 4000 unverdünnt gleichmässig auftragen (Rollen/Spritzen), abstreuen im Überschuss mit Quarzsand (feuergetrocknet, möglichst farbneutral, Körnung 0,1–0,5 mm).</p> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 220–250 g/m<sup>2</sup> Boscapox Aqua 2K-Emaile 4000. Gut durchtrocknen lassen, überschüssigen Sand entfernen, Kornspitzen brechen durch leichtes überschleifen mit Schleifklotz (Körnung 100), gut abstauben/ absaugen.</p> <p><b>Versiegelung im Innenbereich, Indoor</b> 1–2x Boscapox Aqua 2K-Emaile 4000, 2 % bis max. 3 % verdünnt mit Wasser.</p> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 280–320 g/m<sup>2</sup> Boscapox Aqua 2K-Emaile 4000. Epoxidbeschichtungen zeigen am Tageslicht bei weiss/weissgebrochenen Farbtönen eine natürliche Vergilbung. Bei hellen Farbtönen empfiehlt sich eine Deckbeschichtung mit Tosaqua 2K-PUR-Emaile Seidenglanz (vergilbungsfrei).</p> <p><b>Versiegelung im Aussenbereich, Outdoor</b> 1–2x Tosaqua 2K-PUR-Emaile unverdünnt. Um die Offenzeit von Tosaqua 2K-PUR-Emaile zu verlängern, kann der fertigen Mischung 1% bis max. 2 % Propylenglykol beige-mischt werden.</p> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 280–320 g/m<sup>2</sup> Tosaqua 2K-PUR-Emaile. Zwischentrocknungszeiten beachten. Mindestens 16 h zwischen den Anstrichen trocknen lassen.</p>																		
<b>Verarbeitung</b>	<p><b>Applikation</b> Streichen, Rollen, Spritzen (Airless).</p> <p><b>Verdünnung</b> Mit Wasser, maximale Verdünnung 10 %.</p> <p><b>Verarbeitungshinweise</b> Bei Temperaturen unter +10 °C und einer Luftfeuchtigkeit unter 35 % oder über 85 % können Störungen wie Fleckenbildung oder unterschiedliche Glanzgrade auftreten. Während der Verarbeitungs- und Trocknungsdauer sind Temperaturen über + 10 °C und der angegebene Luftfeuchtigkeitsbereich einzuhalten. Wenn das Wasser aus dem applizierten Anstrich nicht vor Ende der Topfzeit verdunsten oder in den Untergrund wegschlagen kann, können Fleckenbildungen (unterschiedliche Farbtöne) und matte Stellen entstehen. Nicht bei Temperaturen &gt; +30 °C verarbeiten.</p> <p><b>Reinigung der Geräte</b> Sofort nach Gebrauch mit lauwarmem Wasser oder mit Schmierseife und Wasser. Bei längerem Gebrauch sind die Geräte zwischendurch mit Wasser zu reinigen.</p>																		
<b>Trocknung DIN EN 53150</b>	<table border="0"> <tr> <td>Staubtrocken</td> <td>nach</td> <td>3 h</td> </tr> <tr> <td>Klebfrei</td> <td>nach</td> <td>8 h</td> </tr> <tr> <td>Griffest</td> <td>nach</td> <td>12 h</td> </tr> <tr> <td>Überstreichbar</td> <td>nach</td> <td>16 h</td> </tr> <tr> <td>Durchgetrocknet</td> <td>nach</td> <td>24 h</td> </tr> <tr> <td colspan="3">Mechanisch und chemisch voll beanspruchbar nach 8–12 Tagen</td> </tr> </table>	Staubtrocken	nach	3 h	Klebfrei	nach	8 h	Griffest	nach	12 h	Überstreichbar	nach	16 h	Durchgetrocknet	nach	24 h	Mechanisch und chemisch voll beanspruchbar nach 8–12 Tagen		
Staubtrocken	nach	3 h																	
Klebfrei	nach	8 h																	
Griffest	nach	12 h																	
Überstreichbar	nach	16 h																	
Durchgetrocknet	nach	24 h																	
Mechanisch und chemisch voll beanspruchbar nach 8–12 Tagen																			
<b>Lagerung</b>	<p>Lagerzeit max. 24 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.</p>																		
<b>Besondere Hinweise</b>	<p><b>Pflege/Unterhalt</b> Kletterwandbeschichtungen sind regelmässig auf ihre Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. Kletterwände im Aussenbereich sind zusätzlich besonderen Beanspruchungen durch Sonne (UV-Belastung) Wind und Wetter (Niederschlag/Tau/Frost und Hitze) ausgesetzt. Durch regelmässige Kontrollen und entsprechende Pflege/Unterhalt kann die Funktionstüchtigkeit der Beschichtung auf viele Jahre gewährleistet bleiben.</p>																		
<b>Normen / Richtlinien</b>	<p>DIN EN 12572 <i>Künstliche Kletteranlagen Teil 1–3</i> DIN EN 1176 <i>Spielgeräte-Norm</i> BSF Merkblatt Nr 26. <i>Farbveränderungen von Beschichtungen im Aussenbereich</i></p>																		

## Sicherheitsdaten

**Abfallcode** 08 01 11 S

**Kennzeichnung / Transportvorschriften / Sicherheitsratschläge** Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Beim Spritzen: Spritznebel nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz anlegen. Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | [www.bosshard-farben.ch](http://www.bosshard-farben.ch) | [bosshard@bosshard-farben.ch](mailto:bosshard@bosshard-farben.ch)